



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Oliver Jörg, Jürgen Baumgärtner, Gudrun Brendel-Fischer, Karl Freller, Thomas Huber, Robert Brannekämper, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Max Gibis, Dr. Thomas Goppel, Michael Hofmann, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Hermann Imhof, Michaela Kaniber, Sandro Kirchner, Alexander König, Bernd Kränzle, Helmut Radlmeier, Dr. Hans Reichhart, Tobias Reiß, Andreas Schalk, Martin Schöfel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Carolina Trautner, Steffen Vogel, Manuel Westphal CSU**

Drs. 17/17385, 17/18416

Medizinerangel in Bayern verhindern XVIII
Erstellung einer mittelfristigen Bedarfsprognose für die Sicherstellung einer flächendeckenden, wohnortnahen medizinischen Versorgung durch niedergelassene Haus- und Fachärzte

Die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB) wird gebeten, auf Basis der von ihr im Bedarfsplan der vertragsärztlichen Versorgung in Bayern sowie in ihren Versorgungsatlanen dargestellten aktuellen Versorgungssituation mit niedergelassenen Haus- und Fachärzten, eine mittelfristige Prognose über den für die Sicherstellung einer flächendeckenden, wohnortnahen, medizinischen Versorgung erforderlichen künftigen Ärztebedarf zu entwickeln.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident